Vergleich

	Argo (Trebbiner Kinder- und Jugendheim e. V.)	Rückgrat (WIR e. V. Zossen)	Daimlers Kompetenzwerkstatt (Stiftung SPI)	Produktionsschule (GAG Klausdorf gGmbH)
Rechtsgrundlagen	§ 27 Abs. 3 SGB VIII	- § 13 SGB VIII - § 27 ff. i. V. m. § 13 SGB VIII - Brandenburgisches Schulgesetz - Qualitätsstandards des Landes Brandenburg für Projekte für schulverweigernde junge Menschen in Kooperation von Schule und Jugendhilfe	- § 11 Jugendarbeit und - § 13 Jugendsozialarbeit - Brandenburgisches Schulgesetz	- § 13 Abs. 2 SGB VIII die Richtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) des Landes Brandenburg zur Förderung berufspädagogischer Maßnahmen der Jugendhilfe - Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes im Landkreis Teltow-Fläming für den Zeitraum ab 01.01.2019 – 2. Änderung
Anzahl Plätze	- 10 SuS - zwei Lerngruppen	- 12 SuS - 3 Gruppen (2 x 9. Kl., 1 x 10. Kl.)	- 15 SuS - 2 - 3 Kleingruppen	- 24 Plätze
Zielgruppe	- Schüler der 7. und 8. Jahrgangsstufe - schuldistanziert	- Schüler der 9 10. Jahrgangsstufe bzw. 9 11. Schulbesuchsjahr - zwischen 14 - 17 Jahren - mit schulverweigernden Tendenzen (Schulvermeidung, Schulangst, u. a. Problemen) - Hauptwohnsitz im Landkreis TF - festgestellter Jugendhilfebedarf	- Schüler der 9. Jahrgangsstufe - Vorliegen von Schulabsentismus	- Junge Menschen im Alter von 15 bis unter 27 Jahren - wohnhaft im Land Brandenburg - fehlendes Angebot SGB II/III - Vollzeitschulpflicht erfüllt - leistungsschwache Schulabgänger (z.t. ohne Schulabschluss) und/oder

				- psychosozial gefährdet und sozial benachteiligt nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht - festgestellter Jugendhilfebedarf gem. § 13 Abs. 2 SGB VIII
Ort	- Außerschulischer Lernort in den Räumen des Trägers in Luckenwalde, Galmer Str. 25 - Kooperationsschule ist Friedrich - Ludwig - Jahn - Oberschule in Luckenwalde	- Außerschulischer Lernort in den Räumen des Trägers in Zossen, Berliner Str. 20 - Kooperationsschule ist Comenius - Schule in Wünsdorf	- in den Räumen der Gottlieb - Daimler - Schule in Ludwigsfelde, Karl- Liebknecht-Str. 2c - Kontakt zu ihrem ursprünglichen Klassenverband soll möglich sein	- in den Räumen des Trägers in Ludwigsfelde, Straße der Jugend 70
Inhalt	- Unterricht in Mathematik, Deutsch, Englisch, Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften gemäß Rahmenlehrplan Land Brandenburg für Klassenstufe 7 und 8 - Sport (in Halle der Kooperationsschule) und WAT durch Projektpädagogen - Projektarbeit - Praxislernen - Kompetenztraining - Erlebnispädagogik - Projekt- und Gruppenfahrten	- Unterricht in Mathematik, Deutsch, Englisch, WAT, Naturwissenschaften gemäß Rahmenlehrplan Land Brandenburg für Klassenstufe 9 und 10 - zusätzlich Lebenslehre, Politische Bildung, Informatik, Kommunikation, praktischer Kompetenzentwicklung, Berufsvorbereitung - Kleinstgruppenarbeit - Projektarbeit - erlebnispädagogische Angebote	- Unterricht in 7 Fächern gemäß Rahmenlehrplan Land Brandenburg für Klassenstufe 9 - fächerübergreifendes Projektlernen - lebenspraktisches Lernen - Kleinstgruppenarbeit - Partnerarbeit - zusätzlicher Förderunterricht - Exkursionen, Unterrichtsgänge, Projektfahrten - ab 2. Halbjahr stundenweise Teilnahme am Regelunterricht möglich	- Vorbereitung auf den Einstieg in das Erwerbsleben durch praktische, fachliche und allgemeinbildende Qualifizierung - Verzahnung von Lernen und Arbeiten - Unterricht und Tätigkeit in den Bereichen Holz- und Metallverarbeitung, Küche/Service, Lebenspraxis, Gartengestaltung - Stützunterricht - Erhalt Produktionsschul- geld (Motivationsprämie) - gemeinsame Mahlzeiten

Verweildauer	mindestens 18 Monate	maximal drei Jahre	- max. zwei Jahre => Rückkehr in Regelklasse nach Erreichen Abschluss 9. Klasse	- mind. 3 Monate, max. 18 Monate (mit Begründung auch länger möglich) - flexibler Zu- und Abgang
Ziele	- Rückführung an Regelschule oder - Vorbereitung auf weiterführende Bildungsmaßnahme	Vermeidung von Schulabbrüchen Erwerb Schulabschluss Stabilisierung und Stärkung von Kompetenzen Vorbereitung Übergang in eine betriebliche Ausbildung	- Erwerb Schulabschluss mit Übergang in berufliche Bildung oder Rückkehr in Regelklasse 10 - Vermeidung von Schulabbrüchen - Erfüllung der Vollzeitschulpflicht - Vermittlung von Schlüsselqualifikationen	- Verbesserung Ausbildungs- und Berufsfähigkeit - Erhaltung realistischer Berufswahl - Aufbau eigenständiger Lebensführung - Beginn Ausbildungs- oder Beschäftigungsverhältnis - Besuch weiterführende Schule
Abschluss		 - 9. oder 10. Klasse Abschluss (einfache oder erweiterte Berufsbildungsreife) - Zeugnis der Comenius - Schule Wünsdorf 	9. Klasse mit regulärem Abgangs- bzw. Abschlusszeugnis der Gottlieb-Daimler-Schule	Abschlussbeurteilung
Personaleinsatz	- 2,5 VZE = drei Bezugspädagogen - 12 Lehrerwochenstunden	 - 0,25 VZE Projektleitung, - 1,0 VZE Sozialpädagoge (Supervisor und systemischer Therapeut) - 1,0 VZE Werkspädagoge oder entsprechende pädagogische Fachkraft; abhängig von der Maßnahme, - 0,25 VZE Verwaltungskraft - 25 Lehrerwochenstunden durch drei Lehrkräfte 	- 1,0 VZE sozialpädagogische Fachkraft mit Projektverantwortung - 0,5 VZE pädagogische Betreuung der SuS - 37 Lehrerwochenstunden durch Lehrkräfte - Honorarkräfte geplant	- 2,0 VZE sozialpädagogische Fachkräfte - 2,0 VZE Werkpädagogen - 1,0 VZE Leitung/Verwaltung
Raumausstattung	- 2 Unterrichtsräume- 4 Internetarbeitsplätze- 1 Arbeitszimmer für	2 Gruppenräume 1 Werk- und Gruppenraum 1 Büro der Projektleitung mit	- 2 Klassenräume - 2 Werkstatträume - 1 Büro/Lehrerzimmer	berufsfeldbezogene Werkstätten sowie

	Pädagogen - 1 Gemeinschaftsraum mit Küche - 1 Arbeitslehrewerkstatt - 1 Kreativ- und Bastelraum - 1 Sinnes- und Entspannungsraum - Sanitärbereich - Nutzung Schulsporthalle und Fachkabinette der Oberschule	Gesprächsecke und Lehreraufenthaltsraum - 1 Büro der Sozialpädagogischen Fachkräfte mit Gesprächsecke - Sanitäre Einrichtungen - Schulhof	- 1 Beratungsraum - 1 Küche - Sanitärräume	Unterrichts-, Sozial- und Besprechungsräume
Kooperationen	- mit anderen Schulprojekten im LK - Landeskooperationsstelle Schule – Jugendhilfe kobra.net - 1 x jährl. Schulleitertreffen der interessierten Oberschulen - OSZ TF - Fachschule für Soziales - Praktikumsbetriebe	- Comenius - Schule in Wünsdorf - Landeskooperationsstelle Schule - Jugendhilfe - Stadt Zossen/ Bürgermeisterin - Jugendfreizeiteinrichtungen der Stadt - Kulturkraftwerk Zossen e.V Einrichtungen der Jugendhilfe im Landkreis - Jobcenter Zossen/Luckenwalde - Schulleitung OS Dahlewitz - Bildungsbüro des Landkreises - Bücher - und Bunkerstadt Wünsdorf - Gesundheitsamt des Landkreises - Herkunftsschulen der Teilnehmer - Schulsozialarbeiter des Landkreises	- Gottlieb - Daimler - Schule Ludwigsfelde (Lehrerschaft, SaS, Schüler- und Elternvertretung) - Landesamt für Schule und Lehrerbildung - Jugendamt TF - Praxis für Kinder - und Jugendpsychologie bei Bedarf Beratungsgespräche - ZAL -> bis zu 50 Praxistage (Arbeit in Werkstätten) pro Schuljahr - Landesfachverband Medienbildung Brandenburg e.V> Medienbildung - Netzwerk mit unterschiedlichsten Beratungsstellen - Jugendclubs - Senioreneinrichtungen	- in Steuerungsgruppe Netzwerk Schule - Wirtschaft - Koordinierungsstelle für Geflüchtete - Bundesarbeits- gemeinschaft örtlich regionaler Träger der Jugendhilfe - Arbeitskreis Berufliche Bildung - Jugendhilfeeinrichtungen - Gemeinschaftsunterkünfte - Landesgruppe Produktionsschule

Externe		- Jobs e.V. Berlin - Angstlos e.V. Blankenfelde- Mahlow - BilderKraft GbR Berlin für die Vermittlung von Themen wie Informatikunterricht, Verhaltenstraining, 1 Hilfe- Kurse, Präventionskurse	Therapeuten/Psychologen, Sonderpädagogen	
Berufsorientierung		- Praktikum, Berufsvorbereitung, Bewerbungstraining aktuell: - 9a: ein Tag Praktikum - 9b: ein Tag Praktikum - 10: Vorbereitung auf Schulabschluss Klasse 10 und ein Tag Praktikum	- innerhalb der ersten drei Monate werden an 10 Tagen bis zu fünf Berufsfelder beim ZAL durchlaufen -> Projektarbeit fürs erste HJ. festgelegt - Schülerbetriebspraktikum im 1. Halbjahr - im zweiten Schulhalbjahr Gruppeneinteilung: 1. Gruppe: 1 Tag pro Woche Arbeit beim ZAL; 2. Gruppe: 1 Tag pro Woche Arbeit im Unternehmen; 3. Gruppe: stundenweise Teilnahme am Regelunterricht im Klassenverband	- Bearbeitung realer Kundenaufträge in den Werkstätten (Holz, Metall, Küche, Lebenspraxis) - betriebliches Praktikum (21 bzw. 28 Kalendertage)
Beirat	Ja	Ja	Ja	Ja
Finanzierung Datenstand 20/21	118,10 € (je Belegungstag pro Platz, schulfreie Zeiten werden nicht berücksichtigt)	100 % Projektförderung Jugendamt TF	bis Schuljahr 2027/2028 1/3 Finanzierung (ESF- Fördermittel + Schulamt + Landkreis TF)	Landkreis + ESF- Fördermittel
	= 209.396 € Entgelt It. LQE	= 305.166,71 € lt. Bescheid	= 217.882 € (lt. Finanzierungsplan 2020/21)	= 321.230,59 € lt. Bescheid

davon Schulamt = 62.000 € Teilnehmerbeiträge = 750 €	
geschätzt ESF + LK je	(tatsächlicher ILB
78.000 €	Zuschuss, ist abhängig von den Anwesenheitstagen)
(ESF - Fördermittelerhalt	,
nur bei CO - Finanzierung	
durch LK TF)	